

Pressemappe

Naturnaher Tourismus Allgäu

Kempton, Deutschland



Kategorie	Umweltbildung und Naturnaher Tourismus im Allgäu – Welche Projekte gibt es in diesem Zusammenhang?
Anschrift	Allgäu GmbH Gesellschaft für Standort und Tourismus Allgäuer Straße 1 87435 Kempton Deutschland
Kontakt	T +49 (0)831 /5753712 F +49 (0)831 /5753733 info@allgaeu.de natur.allgaeu.de



Inhaltsverzeichnis

1. Was ist Umweltbildung und naturnaher Tourismus im Allgäu	3
2. Projekte im Bereich Naturnaher Tourismus	3
2.1. Landesbund für Vogelschutz (LBV)	3
2.2. Archehof Birk.....	6
2.3. Naturpark Nagelfluhkette	7

1. Was ist Umweltbildung und naturnaher Tourismus im Allgäu

So vielseitig wie die Natur im Allgäu ist, so vielseitig sind auch die Angebote. Hier geben wir Ihnen einen Überblick, was Sie alles mit den Natur-Experten im Allgäu erleben könnten. Dabei gestalten wir gemeinsam mit unseren regionalen Partnern Ihren Aufenthalt im Allgäu so umweltfreundlich, ressourcenschonend und heimatnah wie möglich. Ob regionale Lebensmittel, traditionelles Handwerk, ressourcenschonende Anreise oder dem wichtigen Hinweis auf respektvolles Verhalten in der Natur – mit unseren Angeboten tun Sie etwas Gutes für die Natur. Und für das Allgäu.

2. Projekte im Bereich Naturnaher Tourismus

2.1. Landesbund für Vogelschutz (LBV)

Im Allgäu setzt sich der LBV für den Arten- und Biotopschutz sowie die Bildungsarbeit im Rahmen einer Bildung für Nachhaltigen Entwicklung ein. Die LBV Bezirksgeschäftsstelle Schwaben betreut dabei alle Allgäuer Landkreise und kreisfreien Städte. In Memmingen/Unterallgäu, Kempten/Oberallgäu sowie Kaufbeuren/Ostallgäu gibt es zudem ehrenamtlich aktive LBV Kreisgruppen und Kindergruppen. Im Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen sind ein LBV Gebietsbetreuer und eine LBV Gebietsbetreuerin für die Naturschutz- und Öffentlichkeitsarbeit im Einsatz.

Im Rahmen der Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit ist der LBV Teil des Netzwerkes Tourismus und Umweltbildung im Allgäu und zudem Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern. Zum Schutz der heimischen Natur und zur Vermittlung eines nachhaltigen Lebensstils liegt uns ein naturnaher Tourismus und ein nachhaltiges Ausflugsangebot für Einheimische am Herzen. Unsere Veranstaltungen reichen von der schulischen Bildungsarbeit und Fortbildungsangeboten über Gruppenführungen hin zu touristischen Angeboten und Themenwegen.

LBV Angebote im Allgäu

LBV Wanderung ins Reich des Steinadlers

Der Steinadler, einer der imposantesten heimischen Vögel, kommt in den Allgäuer Alpen mit elf Paaren vor. Der LBV betreut diese Population im Rahmen eines Monitoringprojektes und bietet auch Führungen für die Öffentlichkeit an. Diese Führungen starten an der LBV Adlerhütte, die neben dem Gasthof Giebelhaus im Hintersteiner Tal liegt. Ab hier beginnt die „LBV Wanderung ins Reich des Steinadlers“. Der Ausgangspunkt, die LBV Adlerhütte, ist bequem mit dem Bus ab Bad Hindelang oder Hinterstein zu erreichen. Mit einer Prise Glücke können die Besucher der König der Lüfte, den Steinadler, Murmelteire und Hirsche beobachten.

Termin: Ende Mai – Ende September. Samstag, bei guter Witterung. Sowie individuelle Führungen für Erwachsenen- und Kindergruppen nach Anfrage.

Anmeldung: erforderlich. LBV Schwaben oder Gästeinformation Bad Hindelang.

Sonstiges: Die LBV Adlerhütte, mit kleiner Ausstellung ist zwischen Ende Mai und Ende September täglich geöffnet.

Wo: Oberallgäu

<https://schwaben.lbv.de/lernen-erleben/exkursionen-vortr%C3%A4ge/im-reich-des-steinadlers/>



Links: LBV Adlerhütte mit Ausstellung, Ausgangspunkt für die Führung, @LBV

Rechts:

Glücksbringer-Tour: Störche erleben

Zu den jüngeren Erfolgen des Naturschutzes zählt der Populationsanstieg des Weißstorchs in den letzten Jahren. Durch Vernässung von Biotopen, Schutz von Horststandorten und Anbringung von Kunsthorsten konnte dieser Charaktervogelart unter die Schwingen geholfen werden. Zum herausragendsten Brutplatz gehört der Storchekran in Kirchheim im Unterallgäu. Hier haben sich auf einem ehemaligen Baukran mehrere Storchepaare niedergelassen. Aber auch in den umliegenden Dörfern Pfaffenhausen, Türkheim und Tussenhausen kommen zahlreiche Weißstörche vor, die oft aus nächster Nähe beobachtet werden können. Bei einem Halbtages- bis Tagesausflug lässt sich die Gegend mit ihren Störchen am besten erkunden. Entlang einer 40 km langen Wegstrecke hat der LBV im Rahmen der Glücksbringer-Touren den LBV Storchradweg konzipiert. 5 Erlebnisstationen laden zum Mitmachen, Lernen und Erleben ein. An einer der Stationen ist zudem ein Fernrohr installiert zur Beobachtung der Störche auf dem Storchekran.

Führungen: nach Anfrage

Termin: der LBV Storchradweg ist ganzjährig befahrbar. Zur Beobachtung der Störche eignet sich der Zeitraum April bis Anfang Oktober.

Sonstiges: Für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit wurde ein Bildungskonzept zum Radweg erstellt, das kostenfrei vom LBV erhältlich ist.

Wo: Unterallgäu

<https://www.freizeit-unterallgaeu.de/aktiv/glueckswege>



Links: Weissstorch Nester, @Hopf Dieter, LBV Bildarchiv

Mitte: LBV Storchradweg Unterallgäu, @M. Schirutschke

Rechts: LBV Storchradweg Unterallgäu, @Monica Ostermeier

Abendexkursion: Fledermäuse – Akrobaten der Luft

Fledermäuse faszinieren auf Grund ihrer heimlichen Lebensweise. In der Nacht sind sie die Akrobaten der Lüfte. Der LBV erfasst und betreut in allen Allgäuer Landkreisen Fledermausquartiere und trägt durch seine Bemühungen zur Erhaltung der Lebensräume, die Schaffung neuer Quartiere und die Öffentlichkeitsarbeit zum Schutz dieser seltenen Tiere bei. Die Abendexkursionen beginnen eine halbe Stunde vor Einbruch der Dunkelheit. Im Mondlicht können dabei Fledermäuse bei der Jagd beobachtet werden und ihre Laute mit Hilfe von Fledermausdetektoren für das menschliche Ohr hörbar gemacht werden.

Termine: s. link unten und nach Vereinbarung für Kinder- und Erwachsenengruppen.

Wo: Ostallgäu, Oberallgäu, Unterallgäu, Lindau

<https://schwaben.lbv.de/lernen-erleben/exkursionen-vortr%C3%A4ge/fledermausexkursionen/>



Bild: Zwergfledermaus, @ Hartl Andreas, LBV Bildarchiv

2.2. Archehof Birk

Als Arche-Hof haben wir uns dem Erhalt alter und gefährdeter Nutztierassen verschrieben. Seit jeher lebt bei uns das Original Allgäuer Braunvieh. Eine neue Heimat hat das braune Bergschaf und das Augsburgische Huhn bei uns gefunden. Wir bewirtschaften unseren Bioland Betrieb im Haupterwerb. Ein geschlossener Betriebskreislauf ist uns dabei wichtig. Um eine größtmögliche Wertschöpfung zu erzielen, vermarkten wir möglichst viele Produkte direkt vom Hof. Dazu gehört Rind- Kalb- und Lammfleisch, aber auch verschiedene Wurstwaren, Käse aus unserer Milch (von einer mobilen Hofmolkerei hergestellt), Nudeln und Eier. Um den Tieren die geschlachtet werden, den größtmöglichen Respekt entgegen zu bringen, versuchen wir möglichst alles zu verwerten, deshalb findet man bei uns im Hofladen auch Lamm- und Kalbsfelle, verschiedene Lederprodukte und Hundefutter.

Unseren Hof kann man jeden Freitag von 14.30 – 18.00 Uhr besuchen, da hat unser Hofcafe/Hofladen geöffnet.

Für Gruppen gibt es verschiedene Angebote:

- Arche-Hof Führung
- Die Allgäuer Landwirtschaft früher und heute, eine Zeitreise zu Zeiten Carl Hirnbeins bis in Jetzt
- Moorerlebnissführung
- Erlebnis Bauernhof – „Am Arche-Hof da ist was los“ für Schulklassen

Die Arbeit eines bzw. unseres Bio-Betriebes ist unglaublich vielseitig. Wir möchten bei einem Besuch auf unserem Arche-Hof, den Menschen die Möglichkeit geben die Urproduktion der Lebensmittel näher kennen zu lernen.



Links: Wolfgang Birk mit Kuh, @Barbara Birk

Rechts: Hofcafe und Seminarraum Arche-Hof Birk, @Barbara Birk

2.3. Naturpark Nagelfluhkette

1. Entdecke den Naturpark Nagelfluhkette und seine Lebensräume

Den seltenen Apollofalter auf der Alpwiese beobachten, die Wasseramsel im Wildbach entdecken und die kulturprägende Alpwirtschaft erleben. Der Naturpark Nagelfluhkette hat viele besondere Pflanzen, Tiere und Landschaften zu bieten. Bevor ihr das Schutzgebiet erkundet, empfehlen wir einen Besuch im Naturparkzentrum AlpSeeHaus. Das markante Holzhaus ist direkt am größten Natursee des Allgäus gelegen – dem Alpsee. Hier bekommt man alle Informationen rund um das Gebiet. In unserer Erlebnisausstellung können Familien die Besonderheiten rund um unsere einzigartige Natur- und Kulturlandschaft kennenlernen. Gemeinsam entdecken wir die Bewohner der Lebensräume Wiese, Wasser und Wald und erfahren, was das Naturpark-Prinzip „Schützen und Nützen“ bedeutet. Zudem verraten wir euch, was die Geologie mit der Artenvielfalt zu tun hat. In unserer Sonderausstellung zum Thema „Grund- und Trinkwasser“ erfahrt ihr viel Wissenswertes zu unserem unterirdischen Schatz. Erleben, erforschen, entdecken – das ist unser Motto.

Die Erlebnisausstellung im Naturpark Nagelfluhkette hat viele Facetten:

Erfahre mehr über die Tiere, Pflanzen und Lebensräume

Lerne die Menschen und ihre Traditionen kennen

Verstehe die Zusammenhänge in unserer Natur- und Kulturlandschaft

Begreife die Grundlage allen Lebens: das Wasser



2. Unser Erlebnis- und Tourenprogramm

im Naturparkzentrum AlpSeeHaus bietet abwechslungsreiche Aktionen für Groß und Klein, für Touristen und Einheimische. Eine spannende Gewässeruntersuchung gibt es beispielsweise bei:

Mit der Biologin auf Tour (6 – 12 Jahre)

Forschen, basteln, klettern, schnitzen, spielen und mit allen Sinnen erleben. Im Naturpark gibt es viel zu entdecken und zu erforschen. Daher machen wir Streifzüge rund um das Naturparkzentrum und stellen uns gemeinsam mit der Biologin spannenden Forscherfragen: Welches „Monster“ lebt im Alpsee, welche Alpentiere sind echte Verwandlungskünstler und wo

kann ich den Alpsee aus der Vogelperspektive sehen? Zur Belohnung gibt es das Forscherdiplom für die kleinen Forscher.

„Mit dem Ranger unterwegs“ (Erwachsene)

Die geheime Sprache der Blüten

Artenreiche Bergwiesen sind kennzeichnend für unseren Naturpark und es lohnt sich genau hinzusehen! Denn die Blüten von Enzian und Co. haben auf ihre Art viel zu erzählen.

Gemeinsam versuchen wir, die Sprache der Blüten zu entschlüsseln, und finden heraus, wie sie nicht nur uns Menschen locken ...

Hinweise: Feste, knöchelhohe Schuhe, wetterfeste Kleidung, Fernglas



Informationsstand: 20.07.2021

Pressekontakt:

Simone Zehnpfennig
Leitung Kommunikation
Allgäu GmbH
Allgäuer Straße 1
D- 87435 Kempten
T +49(0)831/57537-37
F +49(0)831/57537-33
zehnpfennig@allgaeu.de
www.allgaeu.de